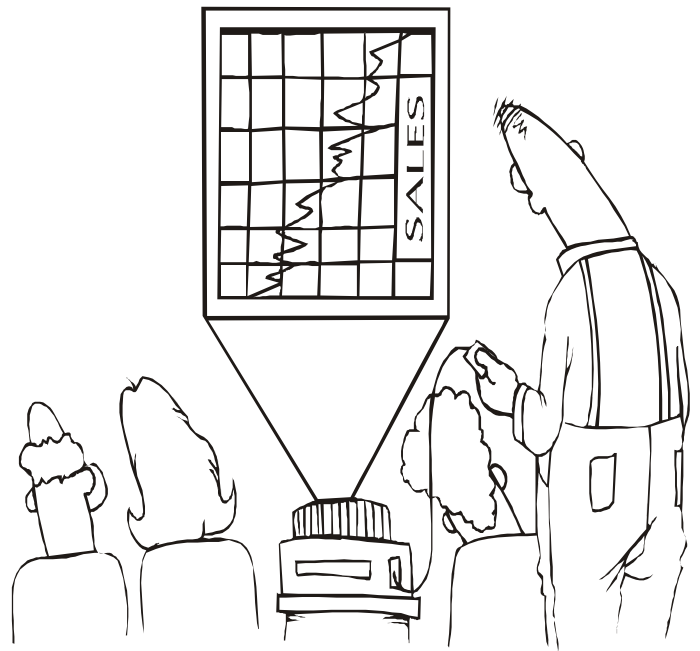


**Fit durch
Fortbildung**

21. DHV-Vorbereitungslehrgang als geprüfte/r

Fachkaufmann/frau für Marketing

**Fach-
kaufmann/frau
für Marketing
=
Experte/Expertin
im Vertrieb**



7 Nov. 2015 bis Frühjahr 2017 in Freiburg

**Kaufm. Berufsbildungsstätte des DHV e.V.
- Gemeinnützige Bildungseinrichtung des DHV -**

DHV

Qualifizierte Weiterbildung mit dem DHV

Im Jahre 1975 begann der DHV-Deutscher Handels- und Industrieangestellten-Verband im südbadischen Raum spezielle Weiterbildungslehrgänge für kaufmännische Angestellte durchzuführen.

Zunächst stand die branchenspezifische Fortbildung zum/zur „Fachwirt/in“ im Vordergrund. Ab dem Jahre 1979 kamen dann die Weiterbildungslehrgänge zum/zur „Fachkauffrau/mann für das Personalwesen“, „Fachkauffrau/mann für Marketing“ und „Fachkauffrau/mann für Einkauf/Materialwirtschaft“ hinzu.

Seit dieser Zeit haben sich mehr als 5.000 Fortbildungswillige weiterqualifiziert.



Die Prüfung zum/r Fachkaufmann/frau für Marketing

Die Fortbildung zum/zur „Geprüften Fachkaufmann/frau für Marketing“ ist eine Qualifikationsprüfung für kaufmännische Praktiker, die ohne Vollzeitstudium einen beruflichen Aufstieg in Leitungs- und Führungspositionen innerhalb ihres Funktionsbereiches anstreben. Der Fachkaufmann für Marketing ist ein erfahrener Praktiker, der über eine mehrjährige Berufserfahrung im Vertrieb und anderen Teilfunktionen des Marketing verfügt. Er ist in der Lage, für die Vorbereitung von Marketingentscheidungen alle notwendigen Daten und Informationen zu erfassen, problemorientiert zu analysieren und sie entscheidungsreif aufzuarbeiten.

Zuständige Stelle für die Abnahme der Prüfung zum/zur Fachkaufmann/Fachkauffrau für Marketing ist die Industrie- und Handelskammer, in deren Bezirk die Maßnahme stattgefunden hat. Die Fortbildung ist staatlich geregelt. Es gilt die Rechtsverordnung über die Prüfung zu anerkannten Abschluss „Geprüfte/r Fachkaufmann/frau für Marketing“ vom 28. März 2006, erlassen vom Bundesministerium für Bildung und Forschung.

Beruflicher Einsatz und Arbeitsmarkt des Fachkaufmanns für Marketing

Im Zeichen weltweiter Käufermärkte nehmen die Aufgaben, die sich gegenwärtig und künftig allen im Marketing Tätigen stellen werden, ständig an Umfang und Bedeutung zu. Die zunehmend härtere Konkurrenz zwingt zu ständiger Marktanpassung, die auf die Dauer aber nur auf der Grundlage eines ausgeklügelten Marketingkonzeptes gelingen kann. Hier nun liegt das Arbeitsfeld des Fachkaufmanns für Marketing. Er leistet wichtige Stabsarbeit bei der Planung neuer Vertriebswege und Absatzstrategien, bei der Preisgestaltung, Promotion und Distribution von Produkten und Dienstleistungen. In diesen Stabsfunktionen des Marketing führt der Werdegang des Fachkaufmanns für Marketing über den Gruppenleiter und Assistenten des Verkaufs- oder Vertriebsleiters hin zur Übernahme von Aufgaben als Produktmanager bzw. Key-account-Manager. Im Aussendienst empfiehlt sich der Fachkaufmann für Marketing als Vollblutverkäufer für die Leitung von Verkaufsbüros mit wachsendem Verkaufsgebiet und zunehmender Selbständigkeit.

Rahmenstoffplan (Übersicht der Unterrichts- und Prüfungsfächer)

Projekt- und Produktmanagement	120 UStd.
Anwendung der Marketinginstrumente	250 UStd.
Marktforschung und Marketingstatistik	90 UStd.
Rechtliche Aspekte im Marketing	60 UStd.
Präsentation, Moderation und fachliche Führung von Marketingprojekten	40 UStd.
Reserve / Prüfungsvorbereitung	10 UStd.
Gesamt	560 Unterrichtsstunden

21. DHV-Vorbereitungslehrgang zur Prüfung als „Geprüfte/r Fachkaufmann/-frau für Marketing“

- Kursort:** Freiburg
- Kursstätte:** Ev. Fachschule für Altenpflege
Schwarzwaldstr. 151, 79102 Freiburg
- Beginn:** Samstag, 7. November 2015
- Ende:** mit der IHK-Prüfung im Frühjahr 2017
- Prüfung:** Schriftliche Prüfung am 15. und 16. Februar 2017
(bundeseinheitliche Prüfung)
mündliche Prüfung ca. 6-8 Wochen später
- Prüf. Stelle:** IHK Südlicher Oberrhein, Freiburg
- Dauer:** 560 Unterrichtsstunden in 16 Monaten
- Kurstage:** jeweils samstags von 8.00 bis ca. 15.00 Uhr
50 Sa. á 9 UStd.= 450 Unterrichtsstunden
zusätzlich 3 Vollzeitwochen (Mo-Fr) Freistellung nach dem Bildungszeitgesetz
Während der Schulferien in Baden-Württemberg ist in der Regel kein Unterricht
- Kosten:** Euro 2.990,--
DHV-Mitglieder erhalten einen Nachlaß von 20 Prozent.
Die Kursgebühr ist zu Beginn des Lehrganges fällig. Monatliche Ratenzahlung kann vereinbart werden. Jedoch wird hier ein Aufschlag von Euro 160,-- erhoben.
In den Kursgebühren sind Lernmittelkosten und die IHK-Prüfungsgebühr nicht enthalten.
Eine Anmeldegebühr wird nicht erhoben.
- Rechtsverordnung:**
vom 28. März 2006
Bundesministerium für Bildung und Forschung
- Förderung:** Die Maßnahme ist als förderwürdig anerkannt. Das heißt, Teilnehmer erhalten bei Vorliegen bestimmter persönlicher Voraussetzungen Leistungen nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz. In aller Regel bedeutet dies, dass der/die Teilnehmer/in einen Zuschuss zu den Lehrgangs- und Prüfungsgebühren in Höhe von 30,5 Prozent erhält. Darüberhinaus gewährt der Staat ein zinsverbilligtes Darlehen. Die Anträge auf Förderung sind bei den Landratsämtern zu stellen.
- Informations-Veranstaltungen:**
Rechtzeitig vor Kursbeginn führen wir unverbindliche Informationsveranstaltungen durch. Die Termine werden rechtzeitig auf unserer Homepage www.kabi-dhv.de veröffentlicht.

Berufliche Zugangsvoraussetzungen

Die Zulassung zur Prüfung zum anerkannten Abschluss als „Geprüfte/r Fachkaufmann/frau für Marketing“ ist durch eine Rechtsverordnung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung vom 28. März 2006 geregelt. Teilnehmer, die den DHV-Lehrgang besuchen wollen, müssen diese Zugangsvoraussetzungen erfüllen.

Auszug aus der Rechtsverordnung: **§ 2 Zulassungsvoraussetzungen**

(1) Zur Prüfung ist zugelassen, wer

1. eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten kaufmännischen und verwaltenden Ausbildungsberuf und danach eine mindestens zweijährige Berufspraxis oder
2. eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf und danach eine mindestens dreijährige Berufspraxis oder
3. eine mindestens fünfjährige Berufspraxis nachweist.

(2) Die Berufspraxis gemäß § Absatz 1 muss in absatzwirtschaftlichen Tätigkeiten erworben worden sein.

Diese vorgenannten Voraussetzungen müssen jeweils zum Zeitpunkt der Prüfung, also beim Kursende erfüllt werden. Die erforderliche Berufspraxis kann also auch noch während der Kurslaufdauer erworben werden!

Kursgebühr

Die Kursgebühr ist gemäß der Lehrgangsbeschreibung zu entrichten. Der Kursteilnehmer kann bei Kursbeginn zwischen Gesamtzahlung und Ratenzahlung wählen. Bei **Gesamtzahlung** ist die Kursgebühr bis spätestens zu Beginn der 3. Unterrichtswoche an den Kursträger zu überweisen. Sofern der Teilnehmer **Ratenzahlung** wünscht, erhöht sich die Kursgebühr um den Ratenaufschlag (Betrag siehe Kursprospekt). Die Kursgebühr ist dann in Monatsraten zahlbar und muß spätestens 3 Monate vor Kursende getilgt sein. Die Ratenzahlung ist nur im Wege des Lastschriftseinzugsverfahrens möglich. Der Teilnehmer hat daher der Kaufmännischen Berufsbildungsstätte des DHV eine Einzugsermächtigung zu erteilen.

Die Höhe der monatlichen Rate ist je nach Lehrgang unterschiedlich. Gegebenenfalls gelten für bestimmte Lehrgänge noch weitere Zahlungsmodalitäten. Sofern diese nicht schriftlich vereinbart werden, gelten die hiermit festgelegten Zahlungsbedingungen.

Bei Zahlungsverzug von mehr als 3 Monaten ist der Kursträger zur fristlosen Kündigung des Vertrages berechtigt. In der Kursgebühr sind in der Regel die Kosten für die Lernmittel und die Prüfungsgebühren nicht enthalten.

Kündigung:

Jeder Teilnehmer hat ein Rücktrittsrecht. Eine schriftliche Anmeldung kann bis fünf Tage vor Kurseröffnung schriftlich widerrufen werden. Dabei entstehen keine Gebühren.

Während des Lehrganges kann der/die Teilnehmer/in vom Kündigungsrecht Gebrauch machen:

- a) Erstmals mit einer Frist von **sechs Wochen** zum Ende der ersten sechs Monate (vom ersten Kurstag an gerechnet).
- b) Danach jeweils zum Ende der nächsten drei Monate.

Die Kursgebühr/Kursrate wird dann anteilig berechnet.

Eine mögliche Verwaltungsgebühr darf Euro 50,- nicht überschreiten.

Kündigungen bedürfen grundsätzlich der Schriftform.

Sonstiges:

Der Kursträger hat das Recht, bei ungenügender Beteiligung den Lehrgang abzusagen. Ein Schadensersatz wird dabei ausgeschlossen. DHV-Mitglieder können mit dem Kursträger besondere Vereinbarungen treffen.

Noch Fragen? - Rufen Sie an:



**Kaufm. Berufsbildungsstätte
des DHV e.V.
Tumringer Str. 274, 79539 Lörrach**

Hans Hebeisen

07621 / 9391-50

Telefon: 07621 / 9391-0

Fax: 07621 / 9391-99

Internet: www.kabi-dhv.de

email: info@kabi-dhv.de



Zur Anmeldung benützen Sie das Anmeldeformular (liegt als Einlageblatt bei). Sollte es nicht beiliegen, bitte bei uns anfordern. Anmeldungen sind auch per eMail möglich.

Kurs-Nr.

Teiln.Nr.

**Kaufm. Berufsbildungsstätte
des D H V e.V.
Tumringer Str. 274**

79539 Lörrach

oder Fax: 07621 / 9391-99

Anmeldung zum Vorbereitungslehrgang zur Prüfung als

Fachkaufmann/-frau für Marketing

ab Sa., 7. November 2015 in Freiburg

Vor- und Zuname _____
geb. am _____
Straße _____
PLZ, Wohnort _____
Telefon privat _____
eMail privat _____

tätig in Firma _____
als _____ (genaue Tätigkeit)
Telefon Büro _____
eMail Büro _____

Berufsausbildung als _____
Berufspraxis im Verkauf/Marketing von _____ bis _____

Die in der Kursausschreibung aufgeführten Teilnahmebedingungen erkenne ich hiermit an

Datum _____ Unterschrift _____

Bearbeitungsvermerke DHV

Anmeldung eingegangen	Anmeldung bestätigt am durch		
-----------------------	---------------------------------	--	--